

Journal 3/2011

Beitrag von „rudir1962“ vom 27. Dezember 2011, 12:35

Hallo Ihr -

Habe gerade mit Herrn Gerhard Christoph gesprochen - Ist fast mein Nachbar -

Mit seiner Erlaubnis folgende Info -

Er ist zur Zeit etwas Krank und so dauert es mit dem Journal 3/2011 noch bis zu 14 Tage !!!

So jetzt wisst Ihr alle bescheid - Bin auch immer jeden Tag zum Briefkasten gerannt - Also noch etwas Geduld -

Herrn Christoph auch von hieraus nochmal Gute Besserung !

[Blockierte Grafik: <http://www.123gif.de/gifs/medizin/medizin-0102.gif>]

Grüße Rudi -

PS: Und nicht vergessen >> In der erten oder zweiten Januar Woche werden die Beiträge für 2012 abgebucht !

Beitrag von „Stachelbär“ vom 27. Dezember 2011, 21:32

Hallo Rudi!

Vielen Dank für die Infos. Das erklärt natürlich einiges.

Richte bitte gute Besserung aus.

Gruß,

Beitrag von „Kaktus25“ vom 3. Januar 2012, 17:53

Hallo,

schaut mal wieder auf unsere AG-Homepage, da gibt es neue Infos.

Viele Grüße

Sabine

Beitrag von „Ronny30“ vom 6. Januar 2012, 21:58

Guten abend zusammen,
habt Ihr Euer Journal 3 mir der Samenliste schon bekommen?
Bei uns in bayern war ja heut feiertag!
Beste Grüße Ronny

Beitrag von „rudir1962“ vom 7. Januar 2012, 00:36

Hallo Ronny -

Ja es war heute da :D:D

Endlich 📄😊

Beste Grüße

Rudi -

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 7. Januar 2012, 09:39

Meins kam ebenfalls gestern an.

Beitrag von „Sascha“ vom 7. Januar 2012, 09:46

Ich habe gestern sogar meine Bestellung fertig gemacht. Man muss bei so was halt schnell sein:D. Wer zuerst kommt malt zuerst.

Gruß Sascha

Beitrag von „Kaktus25“ vom 7. Januar 2012, 10:36

Hallo,

meins ist auch grad angekommen😊.

Viele Grüße

Sabine

Beitrag von „rudir1962“ vom 7. Januar 2012, 14:12

Hallo -

Habe die bestellung auch gestern sofort fertig gemacht und abgeschickt -

Bin mal gespannt !!

Euch allen ein schönes WE

Beste Grüße

Rudi😊👍

PS: Habe allerdings statt Geld Briefmarken reingelegt - Wenn Ich erst noch zur Bank und so - Dann hätte Ich es gestern nicht mehr geschafft - Hoffe das daß klar geht !!

Beitrag von „taube2412“ vom 7. Januar 2012, 16:26

Hallo,

mein Journal lag nun heute auch im Briefkasten und ich habe schon ein bisschen reingeguckt! 🤖

Jetzt sind wieder alle ganz eifrig am Samen bestellen:D, ich drück euch allen die Daumen, dass ihr eure Wunschkreuzungen bekommt!

Beitrag von „BernhardA“ vom 7. Januar 2012, 18:29

[Zitat von Ronny30](#)

Guten abend zusammen,
habt Ihr Euer Journal 3 mir der Samenliste schon bekommen?
Bei uns in Bayern war ja heute Feiertag!
Beste Grüße Ronny

Da wird man doch tatsächlich für den Feiertag bestraft! 😊

Ich sehe bei der Samenvergabe einen klaren Nachteil für Bayern und Baden Württemberg! 😊

ne, passt schon: ich bin so froh, dass es überhaupt diese Aktion mit der Samenverteilung gibt. Was mir aber immer noch nicht klar ist: Warum muss man per Post bestellen und kann nicht per Email? Und warum soll man das Porto in Briefmarken oder Scheinen übermitteln und nicht per Überweisung?

Falls es in diesem Fall Unterstützung bei der Umsetzung einer einfacheren und schnelleren Lösung bräuchte: ich wäre gerne bereit mich hier einzubringen.

Gruß Bernhard

Beitrag von „BernhardA“ vom 7. Januar 2012, 18:35

Wird es die Samenliste auch auf <http://www.echinopsis-hybriden-ag.de/> geben?

Beitrag von „Frank0204“ vom 7. Januar 2012, 18:45

Hallo Bernhard,

den "Nachteil" haben die Freunde in Sachsen- Anhalt auch.

Die Samenbestellung wird in Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Es haben nicht alle AG- Mitglieder einen Computer, die wären im Nachteil gegenüber denen die per eMail- bestellen.

Viele Grüße
Frank

www.Lobivia-Online.de

Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 7. Januar 2012, 19:02

Dachte NUR per Brief und nicht per Email...???

Beitrag von „BernhardA“ vom 7. Januar 2012, 20:07

Zitat von Ann-Kathrin

Dachte NUR per Brief und nicht per Email...???

ja genau du hast recht: es geht NUR per Brief und nicht per Email.

Ich hatte das vergessen, dass es Mitglieder gibt, die keinen PC haben. Somit ist das verständlich, dass es nicht per Email geht.

Aber wie sieht es aus mit der Banküberweisung? Wäre das nicht ein Idee für nächstes Jahr?

Gruß Bernhard

Beitrag von „Kaktus25“ vom 7. Januar 2012, 21:36

Hallo Bernhard,

ich denke, dass man dass demjenigen, der die Samenverteilung macht, nicht auch noch zumuten kann, alle Bankeingänge zu überwachen. In dem Moment, wo der Brief mit der Samenbestellung eingeht, sind entweder Geld oder Briefmarken dabei oder nicht. Wenn nicht, dann gibts auch keine Samen. So ist es doch noch am übersichtlichsten für unseren Erik, der mit der Samenverteilung und alles was noch damit zusammenhängt schon sehr viel Zeit und Arbeit investiert.

Viele Grüße

Sabine

Beitrag von „muddyliz“ vom 7. Januar 2012, 21:43

[Zitat von BernhardA](#)

Und warum soll man das Porto in Briefmarken oder Scheinen übermitteln und nicht per Überweisung?

- 1.) Weil Erik dann die Bestellung direkt schriftlich in der Hand hat und nicht erst ausdrucken muss. So kann er direkt abhaken: Bestellung da und Geld da => Bestellung eintüten und ab damit zur Post => Besteller abhaken.
- 2) Weil schon öfter Briefe, in denen ursprünglich Münzen waren, ohne diese ankamen.

Überlegt mal, was da in den nächsten Tagen und Wochen auf Erik zukommt, das muss möglichst schnell abgearbeitet werden. Und schließlich geht Erik ja auch noch hauptberuflich arbeiten, die Samenverteilung macht er in seiner Freizeit. Also müsst ihr euch schon nach Erik richten und nicht er nach euch.

Beitrag von „BernhardA“ vom 7. Januar 2012, 21:44

[Zitat von Kaktus25](#)

Hallo Bernhard,

ich denke, dass man dass demjenigen, der die Samenverteilung macht, nicht auch noch zumuten kann, alle Bankeingänge zu überwachen. In dem Moment, wo der Brief mit der Samenbestellung eingeht, sind entweder Geld oder Briefmarken dabei oder nicht. Wenn nicht, dann gibts auch keine Samen. So ist es doch noch am übersichtlichsten für unseren Erik, der mit der Samenverteilung und alles was noch damit zusammenhängt schon sehr viel Zeit und Arbeit investiert.

Viele Grüße

Sabine

Alles anzeigen

Hast du recht, ich möchte dem Erik nicht noch zusätzliche Arbeit machen. Außerdem würde ich

mich ja auch bereit erklären ihm dabei zu helfen.

Ich hatte nur aus einem der letzten Journals in Erinnerung, dass das mit den Briefmarken nicht so der "Bringer" für ihn war.

Gruß Bernhard

Beitrag von „BernhardA“ vom 7. Januar 2012, 21:54

[Zitat von muddyliz](#)

- 1.) Weil Erik dann die Bestellung direkt schriftlich in der Hand hat und nicht erst ausdrucken muss. So kann er direkt abhaken: Bestellung da und Geld da => Bestellung eintüten und ab damit zur Post => Besteller abhaken.
- 2) Weil schon öfter Briefe, in denen ursprünglich Münzen waren, ohne diese ankamen.

Überlegt mal, was da in den nächsten Tagen und Wochen auf Erik zukommt, das muss möglichst schnell abgearbeitet werden. Und schließlich geht Erik ja auch noch hauptberuflich arbeiten, die Samenverteilung macht er in seiner Freizeit. Also müsst ihr euch schon nach Erik richten und nicht er nach euch.

Schon klar, wenn Erik damit zusätzliche Arbeit hätte, sollten wir daran überhaupt nichts ändern.

Aber wie wäre es z.B. mit so etwas:

1. Journal wird rausgeschickt mit der Samenliste
2. Interessenten schicken einen Brief mit ihrer Anfrage an Erik
3. Interessenten überweisen ihren Beitrag auf ein Konto (Betreff= Züchterkürzel)
4. Bernhard schickt einmal pro Woche eine Mail an Erik mit den Züchterkürzeln
5. Erik verschickt Päckchen an die Leute, die überwiesen haben.

Vorteile:

1. Kein Geld geht verloren (war bei der letzten Samenaktion wohl vorgekommen)
2. Erik hat keine Briefmarken, die er wieder loswerden muss.

naja, du hast schon recht: letztendlich muss Erik entscheiden, wie es für ihn am besten ist.

Gruß Bernhard

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 8. Januar 2012, 09:32

Ich denke auch, dass es sich so, wie es ist, bewährt hat. Kein langes Herumsuchen, keine Verwechslungsgefahr. 5 Briefmarken mitzuschicken, ist kein Problem, und einige davon kann Erik gleich wieder auf die Briefe pappen. So geht es schnell für ihn und für uns.

Beitrag von „taube2412“ vom 8. Januar 2012, 09:44

Hallo Zusammen,
also ich sehe da auch überhaupt keinen Handlungsbedarf irgendetwas zu verändern, so wie es ist so ist es gut!

Beitrag von „Stachelbär“ vom 9. Januar 2012, 23:22

Hallo zusammen!

Heute fand ich es auch in meinem Briefkasten und ich möchte mich bei allen die dies wieder einmal möglich gemacht haben bedanken!

Gruß,

Beitrag von „hartikos“ vom 10. Januar 2012, 21:09

Hallo Zusammen und Allen noch ein gesundes neues Jahr (ist mein erster Beitrag in diesem Jahr)!

Es ist sehr interessant was sich mache für Gedanken zum Bestellsystem machen, denke es ist gut so! Habe aber gerade durch den Beitrag von Walter festgestellt, dass unsere internationalen Mitglieder benachteiligt sind, da bei ihnen der Postweg deutlich länger ist - da sollten wir eine Lösung finden!

Zum Versenden von Münzen kann ich euch aus eigener Erfahrung berichten, dass Briefe automatisch sortiert werden. In der Regel schieben sich Münzen dabei übereinander und überschreiten die Maximalhöhe, die Folge ist das der Umschlag beschädigt wird und das Geld weg ist - man muß schon froh sein das die Post nicht noch eine Schadensforderung stellt!

Da wir ein Verein sind lasse ich den Restbetrag meines Scheines als Spende aufgehen. Ich hab dabei auch die Preise von e**y im Kopf - keiner weis so richtig was da rauskommt (möcht mit diesem Satz keinesfalls jemanden zu nahe treten). Den Briefkasten von Erik würde ich auch gern mal in dieser Woche sehen 😊

Weiter meinen Gedanken nachhängend

Gerhard

Beitrag von „Volgan“ vom 10. Januar 2012, 21:40

Guten Abend,

heute habe ich nun auch die "fröhliche Weihnachten" - Ausgabe 3/2011 im Briefkasten gefunden. Die

internationalen Mitglieder, wie Gerhard sie nennt, sind nicht immer wegen der Post benachteiligt. Ich hatte meine Samenliste schon am 14.12. in der mailbox. Hätte ich gleich bestellt, könnten meine Samen schon keimen, bevor die nationalen Mitglieder noch bestellt hätten. Aber sonst sind wir

natürlich schon jwd.
MfG Volgan

Beitrag von „hartikos“ vom 10. Januar 2012, 21:56

Zitat von Volgan

Ich hatte meine Samenliste schon am 14.12. in der mailbox. Hätte ich gleich bestellt, könnten meine Samen schon keimen, bevor die nationalen Mitglieder noch bestellt hätten. Aber sonst sind wir natürlich schon jwd.
MfG Volgan

Na da hat sich mein Ansinnen ja schon erübrigt - wenn schon jemand mitgedacht hat! 🙄

Gruß
Gerhard

Beitrag von „muddyliz“ vom 10. Januar 2012, 22:30

Nochmal an alle Mitglieder außerhalb Deutschlands:

Falls ihr Erik eure Emailadresse rechtzeitig mitgeteilt habt, dann schickt Erik die Liste per Mail raus, sobald sein Journal in seinem Briefkasten liegt. Einziger Nachteil dieser Methode: Bei der Bestellung dürften die auswärtigen Briefe etwas länger unterwegs sein als die einheimischen. Aber bei 685 Kreuzungen (wobei von etlichen Kreuzungen mehr als nur eine Portion vorhanden ist) dürfte das nicht allzu sehr ins Gewicht fallen. Außerdem kann man ja auch noch Ersatznummern angeben, so dass also Jeder auf seine 20 Portionen kommen dürfte. Und außerdem kann mal ja, falls nach der großen Bestellwelle noch was übrig ist, ab ca. Ende Februar/Anfang März anhand der Resteliste noch mal nachbestellen. Und außerdem packt Erik meist so reichlich ein, dass man gar nicht alle Samen aussäen kann oder will. Dann kann man ja nach der Aussaat die restlichen Samen noch tauschen.

Außerdem schickt Erik schon vor Erscheinen des 3. Journals eine Korrekturliste an alle

Samenspender, und anhand dieser Korrekturliste können die Samenspender schon bestellen, bevor das 3. Journal erscheint. Dieser Hinweis nur als Ansporn an alle, in Zukunft auch Samen zu spenden.

Beitrag von „rudir1962“ vom 11. Januar 2012, 01:51

Hallo Ihr -

Meine bestellten Samen waren gestern schon da 😊

Na dann kanns ja los gehn

Besten Dank an Erik sowie an die edlen Spender 😄

Beste Grüße

Rudi -

Beitrag von „Ronny30“ vom 11. Januar 2012, 11:11

Hallo zusammen,
meine sind auch gerade angekommen,
ging ja Ratz Fatz lach.
Beste Grüße Ronny